# JHV des Verbands der Diplom Biersommeliers: Präsidiumsplatz erweitert und zwei neue Präsidiumsmitglieder gewählt

# Gräfelfing, 27. Oktober 2021 – Den Vorstand um einen Präsidiumsplatz erweitert und zwei neue Präsidiumsmitglieder gewählt: Das ist das Ergebnis der Jahreshauptversammlung des Verbands der Diplom Biersommeliers. Rund 120 Mitglieder kamen in den Neubau der Doemens Akademie nach Gräfelfing und hielten in der Mensa ihr obligatorisches Treffen ab.

**Michael Busemann** und **Jens Zimmermann** heißen die neuen Mitglieder des nunmehr sechsköpfigen Präsidiums. Michael Busemann aus Köln ist Leiter der Verbandssektion Rheinland und übernimmt die Funktion des Pressesprechers, die vakant geworden ist. Der Radeberger Jens Zimmermann, Leiter der Sektion Deutschland Ost, wird den neu geschaffenen Bereich Projekte und Kooperationen aufbauen. Die weiteren Mitglieder – **Christoph Kämpf** (Präsident), **Klaus Artmann** (Vize-Präsident), **Medea Tappeiner** (Kassiererin) und **Dr. Wolfgang Stempfl** (Bereich Weiterbildungen) – wurden in ihren Funktionen von der Versammlung bestätigt.

# Seit 16 Jahren besteht mittlerweile der Verband. Von den Gründungsmitgliedern sind noch 22 Biersommeliers aktiv, die vom Präsident Christoph Kämpf besonders geehrt wurden, ebenso die zwei Ehrenmitglieder Christine Stempfl, die für die Mitgliederverwaltung zuständig ist, und Gründungsmitglied und langjähriger Präsident des Verbands Axel Kiesbye. Die Mitgliederzahlen haben sich in der Zeit stets positiv entwickelt. 2017 wurde erstmals die 1000-er Grenze überschritten. Aktuell gibt es rund 1600 organisierte Mitglieder aus Deutschland, Italien, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz.

# Ein Rückblick auf das vergangene Jahr machte die Entwicklungen des Verbands deutlich. „Wir haben das Corona-Jahr intensiv genutzt, um mit dem Präsidium sowie den Sektionsleiterinnen und Leitern die Strukturen zu überarbeiten, Prozesse zu digitalisieren und Ziele und Projekte zu definieren“, resümiert Geschäftsführerin Nicola Buchner. „Wir sind sehr glücklich, mit Michael Busemann als Pressesprecher und Jens Zimmermann für den Bereich Projekte und Kooperationen zwei weitere Präsidiumsmitglieder gefunden zu haben, die sich mit ihrem Fachwissen für die Weiterentwicklung des Verbands einsetzen“.

# Die Zahl der Präsidiumssitzungen und Sektionstreffen haben sich im vergangenen Jahr deutlich erhöht. Lange Anreisen zu realen Meetings und hohe Präsenzkosten entfielen. Für einen Verband, der in allen deutschsprachigen Ländern aktiv ist, führt die Digitalisierung zu einer effektiveren Arbeitsweise. Dennoch bleibt das Ziel, den Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern persönlich abzuhalten. „Das freundschaftliche Miteinander und der persönliche Austausch unter den Mitgliedern ist seit der Gründung eine wichtige Grundlage für den Verband“, erklärt Klaus Artmann, Vize-Präsident im Verband seit 2012. „Obwohl die Teilnahme bei den vielen digitalen Treffen und Verkostungen sehr hoch war, freuen wir uns auf die nächsten Präsenz-Veranstaltungen“.

# Der nächste große Termin für die Mitglieder ist das Frühjahrstreffen in Brüssel (28. April bis 1. Mai). Die Jahreshauptversammlung mit einem vorgelagerten Ausbildungstag findet vom 14. bis 16. Oktober 2022 in Berlin statt.

Das internationale Verbandsgebiet ist in 15 Regionen unterteilt. Die mitgliederstärkste Sektion ist Südbayern (260), gefolgt von Nordbayern (213), Österreich West (172), Schweiz (153), Baden-Württemberg (151) und Rheinland (115). Es folgen Österreich Ost (110), Deutschland Ost (86), Deutschland Nord (73), Münsterland (67), Hessen (54), Saarland/Lothringen/Luxemburg (50), Südtirol (44), Weser-Ems (22) und die Niederlande (16).

13 Fördermitglieder und neun Verbände unterstützen den Verband der Diplom Biersommeliers bei seiner Arbeit. Die Geschäftsführerin **Nicola Buchner** konnte den Mitgliedern drei neue Partner präsentieren: den Podcast **Beer I am**, den Tasting Award-Anbieter **European Beer Star** und den **Verband Privater Brauereien Bayern**.

Zum Abschluss des offiziellen Teils wurde das Jahrgangsbier „Edition 16“ gemeinsam verkostet. Gebraut wurde das Imperial Red Ale mit 6,5 Vol.-% Alk. bei **Weyermann** in Bamberg und von der **Karmeliten Brauerei** in Straubing abgefüllt. Die Etiketten wurden speziell für die Jahreshauptversammlung von der **Marzek Etiketten+Packaging GmbH mit Sitz in Österreich gestaltet**.

**Über den Verband der Diplom Biersommeliers**

Der in Österreich ansässige Verband der Diplom Biersommeliers wurde am 03. Juni 2005 ins Leben gerufen. Mit derzeit rund 1.600 Mitgliedern hat sich der Verband als starker und professioneller Berufsverband entwickelt. Der Verband der Diplom Biersommeliers wird unterstützt und gefördert von 13 Fördermitgliedern sowie neun Partnerverbänden aus der Branche.

Mehr als 6.000 Biersommeliers weltweit wurden bisher bei der Doemens Akademie in Gräfelfing sowie an der Kiesbye Akademie in der Nähe von Salzburg oder in weiteren lizenzierten Ausbildungsorten geschult. Die Mitglieder eint das gemeinsame Ziel, das Image der Bierkultur zu fördern und das Berufsbild des Biersommeliers in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Der Verband wird von einem sechsköpfigen Präsidium, das in regelmäßigem Turnus von der Mitgliederversammlung gewählt wird, sowie der Geschäftsführerin gelenkt.

Neben der Webseite als zentralem Informationsinstrument mit einer Biersommelier-Suche für Verbraucher, Unternehmen, Medien und Partner bietet der Verband auf jährlich stattfindenden Jahreshauptversammlungen sowie in regionalen Sektionstreffen die Struktur zum kollegialen Erfahrungsaustausch und mit Weiterbildungsmaßnahmen den Mitgliedern die Möglichkeit, ihr Wissen stets auf aktuellem Stand zu halten.